



# SMVC Clubnachrichten



Ausgabe Nr. 6 | 2016

Offizielles Organ des Schweizer Motor-Veteranen-Clubs, gegründet 1957, FIVA-Mitglied



Generationenerbe:  
Borgward Isabella TS Deluxe, 1960.



Geschichte mit vier Staatsbürgerschaften:  
NSU FIAT Balilla 508C Gläser Cabriolet, 1938.



Originallack? Der Veranstalter und Jurychef,  
Kay McKenneth mit Farbschichtdicke-Messgerät.

## DER CHARME UNRESTAURIERTER OLDTIMER

Die Einladung in die Jury des 1. Preservation Concours am Sonntag 2. Oktober 2016 nahm ich gerne an und fuhr mit dem 1949 Bentley Mk VI, LHD am Samstag nach München. Ich genoss die Fahrt -meist über Land- und den Concours dann sowieso. Wegen schlechtem Wetter befanden sich die 25 zu begutachtenden Oldtimer –darunter drei Motorräder- in einer Halle der Motorworld München. Diese Motorworld ist im Bau und der zur Verfügung stehende Platz nicht gerade üppig. Kay MacKenneth, der Veranstalter, hatte für jeden der sechs Juroren einen umfassenden Ordner zusammengestellt, mit einer Bewertungsmatrix und der Geschichte der Fahrzeuge. Dieser gediegene Anlass kostete die Teilnehmenden nichts.

Mir taten die zwei leid, die offensichtlich von den Verkäufern ihres Oldtimers über den Tisch gezogen wurden. Meinten, sie hätten ein originales altes Blech erworben. Wie aber Farbdicke-Messungen zeigten, war auch viel Spachtel mitgekauft worden. Die Frage stellte sich: Soll man das mitteilen? Dann stand da zB. auch ein perfekter 1982 BMW 323i, praktisch ladenneu. Bis 1986 nur 5'388 km mit roter Nummer bewegt und anschliessend professionell eingelagert. Im Februar 2011 von einem BMW-Händler -immer noch ohne Zulassung- erworben und mit viel Liebe wiederbelebt. Erst im August kaufte ihn der jetzige Besitzer. Zwei oder drei weitere Autos gehörten zur gleichen Kategorie. Mir gefielen diejenigen am besten, die in Km-Würde auf der Strasse alterten.

Die meisten der Exponate hätten verdient, hier mit Geschichte aufgeführt zu werden. Aus Platzgründen ist dies leider nicht möglich. Auswahlkriterium deshalb: Autos, die mir speziell gefielen. Aber das wären immer noch zu viele gewesen. Deshalb musste ein zweites Attribut her: Entschied mich für preisgekrönte Oldtimer, die Ladies präsentierten. Die wussten übrigens bestens Bescheid über ihre Babies.

1938 NSU FIAT Balilla 508C Gläser Cabriolet, Startnummer 4. Das Fahrzeug befand sich bis 1998 immer in einer Hand; wurde im Krieg 1940 und 1942 vorgemustert, im Jahr 1942 vermutlich als nicht fahrbereit dargestellt. Der Erbe der Erstbesitzerin verkaufte es 2002 an die jetzige Eigentümerin. Diese liess die Technik überprüfen und wo nötig, reparieren. Aber sonst blieb das Fahrzeug im Originalzustand, grösstenteils auch die Nitro-Originallackierung. Das Leder und die Technik sind original. Dieser Balilla besitzt vier verschiedene Staatsbürgerschaften: Drittes Reich, sowjetisch besetzte Zone, DDR und Bundesrepublik Deutschland. Sämtliche Dokumente sind im Original vorhanden. Viele der Accessoires stammen ebenfalls aus 1938: der 1. Hilfe Kasten, ein Warndreieck, Feuerlöscher und weiteres.

1960 Borgward Isabella TS DeLuxe, Startnummer 13. Dieses Schmuckstück befindet sich im Besitz der Enkelin. Ihr Grossvater hatte die Isabella neu gekauft. Ein Familienmitglied also von Anfang an. Davon können ja die meisten nur träumen. Nach dem Tod des Erstbesitzers kam das Fahrzeug 1975

in die Garage dessen Sohnes, trocken untergestellt und stets gut gepflegt. Ab 2008 erfolgte die Wiederbelebung durch die Enkelin. Alle sicherheitsrelevanten technischen Bauteile, wie Bremsen und Bremsschläuche, wurden überholt, resp. ausgewechselt. 2013 erfolgte eine Motorrevision, jedoch blieben alle originalen Bauteile erhalten. Lediglich neue Kolbenringe und Lagerschalen kamen zum Einsatz. Weitere Arbeiten: neue Zylinderkopfdichtung; Vergaser gereinigt und Dichtungen ersetzt. Im Kofferraum lag noch ein Koffer mit Puppen etc. für die Unterhaltung der Kinder auf langen Fahrten. Und auf der Hutablage wackelte einer der berühmten Wackeldackel.

Es ist bereits abgemacht, dass dieses Erbstück an die Urenkelin, der Tochter der jetzigen Besitzerin, weitergegeben wird.

**Bericht mit Video und Gewinnern:**

<https://goo.gl/IDUZst>

**Fotos:** <https://goo.gl/xHJ4GR>

Ruedi Müller (r.mueller@smvc.ch)

## SMVC Schweiz: Termine 2017 (bereits jetzt zum Vormerken)

| Datum                           | Anlass                            | verantwortlich                          |
|---------------------------------|-----------------------------------|---|
| Sa 8. April                     | MV in Meisterschwanden            | Martin Bertschinger, Vizepräsident SMVC |
| So 30. April                    | Anfahren                          | SMVC Zentralschweiz                     |
| So 11. Juni                     | Monte Nero                        | SMVC Zentralschweiz                     |
| Sa 17. Juni                     | 46. Ostschweizer Sommerfahrt      | SMC Ostschweiz                          |
| Do 17. / Fr 18. – So 20. August | Jubiläum 60 Jahre SMVC im Engadin | Martin Bertschinger, Vizepräsident SMVC |
| So 27. August                   | 4. Oldtimerträff Laufen           | SMVC Nordwest                           |
| So 10. September                | Zürifahrt                         | SMVC Zürich                             |
| So 15. Oktober                  | Schlussfahren                     | SMVC Zürich                             |



Viel fröhliches Volk und altes Blech in Laufen.

## 3. OLDTIMER TRÄFF LAUFEN

**SONNTAG 28. AUGUST 2016**

Text: Wochenblatt für das Laufental/Thierstein, der AZ Medien. Bericht von Jürg Jeanloz/ Irène Soder; Fotos Chris Soder; Fotoauswahl, -texte: Ruedi Müller; Alle Fotos siehe <https://www.SMVC.ch> [Sektionen] [Nordwest]

Bei einem heissen Sommertag war wieder viel los in Laufen. Zur Geburtstagsfeier der 90-jährigen Feuerwehr-Spritze Omeli trafen im Stedtli Laufen über 100 Oldtimer ein. Vom Velo-Solex über den Rolls Royce, MG, Citroën bis den zu antiken Feuerwehrautos war alles zu bewundern. So viele wertvolle Karossen hat das Stedtli Laufen noch nie beherbergt. Intensiver Benzingeruch und nostalgische Hornstösse gaben das notwendige Ambiente. Ein schwarzer Rolls-Royce 1935 vor dem Chäslädeli, ein Packard 1928 vor dem Interdiscount, ein grüner Bühler-Traktor vor dem Stedtli-Coiffeur und ein Maybach 1937 vor der Boutique. Rund um die Oldtimer standen Herr und Frau Schweizer und

bestaunten die prachtvollen Blechkonstruktionen, die glänzenden Zierleisten, die feudalen Ledersitze und die Armaturen aus wertvollen Hölzern. Immer wieder fuhren neue Oldtimer ein und suchten sich irgendwo ein Plätzchen. Für einmal stand das Parkplatzregime nicht unter den gestrengen Stadtpolizisten, sondern unter den freundlichen Helfern des Feuerwehrvereins der Stadt Laufen. Zwischen den teuren Karossen kurvte das altherwürdige Omeli herum, das mittlerweile 90-jährig wurde. Wie Chauffeur Tiziano Formenton bestätigte, machte dem betagten Gefährt das heisse Sommerwetter zu schaffen. Der Motor streikte beim Anlassen, so dass Vereinspräsident Andreas Frey die Zuschauer aufforderte, einmal kräftig zu klatschen, um den vierzylindrigen Saurer Motor zu neuen Leistungen anzuspornen.

Wie Frey ausführte, wäre das vom Hochwasser 1973 überflutete Museumsstück beinahe auf dem Kinderspielplatz gelandet, bevor sich Guido Stähli und Paul Hof entschlossen, der alten Dame

mittels vieler Handwerkerstunden neues Leben einzuhauchen. Heute ist die älteste noch fahrbare Automobilspritze wieder fit. Während des ganzen Sonntagnachmittags tuckerte Chauffeur Tizi mit Gästen herum, die seitwärts auf zwei Bänken Platz nahmen. Am Morgen waren die Jahrgängerinnen und Jahrgänger 1926 mit dem Omeli abgeholt worden.

Aus Haltingen, Lörrach, Witterswil und Wangen waren stramme Männer mit antiken Feuerwehrautos angereist und parkierten sie auf dem Rathausplatz. Wie ein Mauerblümchen nahm sich das Omeli neben den nostalgischen roten Kraftwagen aus. Zum Dank ihres Besuchs schenkte Formenton den auswärtigen Feuerwehrleuten eine Urkunde des gastgebenden Feuerwehrvereins. Die Haltinger Feuerwehrleute revanchierten sich unter dem Applaus der vielen Gäste mit hochgradigem Branntwein, worauf Peter Renz einen strammen Marsch anstimmte.

So ging ein ereignisreicher Tag zu Ende und wir freuen uns schon auf den 4. Oldtimer Träff in Laufen.



„Omeli“ unterwegs mit Passagieren.



Nicht alltäglich: In Laufen konnte man viele Feuerwehrfahrzeuge bewundern. Aber auch diesen 1937 Maybach.



Nachwuchs für die Sektion Nordwest.

## ZÜRIFAHRT 2016



### SONNTAG 11. SEPTEMBER 2016

Text: Hansruedi Hässig; Fotos: diverse. Alle (viele) Fotos siehe: [www.SMVC.ch](http://www.SMVC.ch) [Sektionen] [Zürich] Seite nach unten scrollen. Oder rechts oben, bei „Unterseiten“ [Zürifahrt].  
Fotoauswahl, -texte: Ruedi Müller.

Bei schönstem Wetter konnte die Zürifahrt 2016 durchgeführt werden. Die Teilnehmer treffen sich hoch über dem Zürichsee im Restaurant Aberen bei Kaffee und Gipfeli. Der Organisator, Roger Gillard, wollte dem Namen der Fahrt gerecht werden. Rund 30 Fahrzeuge fuhrn Richtung Bachtel, über Wetzikon und Bäretswil, auf die Höhenstrasse, die entlang des Bachtels verläuft. Sie bietet einen fantastischen Ausblick auf das Zürcher-Oberland. Nach Girenbad und Wernetshausen folgte der Hasenstrick. Dann ging es hinunter nach Wald und Laupen und nochmals hinunter nach Uznach SG.

Nach dem Überqueren der Linthebene nach Siebten SZ. Schliesslich der Aufstieg zur Sattellegg. Diese Passstrasse hat es in sich, die Kehren sind eng und folgen einander dicht auf dicht. Früher wurde mit Schildern, auf denen zB „doppelte Wendeplatte“ stand, darauf hingewiesen.

Nach rund 12 Kilometern steil aufwärts erreichten die Autos die Passhöhe von 1190 Metern, wo sie auf dem reservierten Parkplatz abkühlen konnten. Nach dem gemütlichen Apéro und einem feinen Mittagessen machten sich die Teilnehmer auf den Heimweg. Einige besuchten noch den Oldtimer-Anlass unseres SMVC Freundes Adrian Moser in Schönenberg, der uns Getränke und Essens-Gutscheine überreichte. Besten Dank an Adrian.

PS: so ganz „ohne“ war diese Fahrt anscheinend nicht, drei Autos sind mit Defekten ausgefallen!



Der Präsident der Sektion Zürich, Jörg Maier und die SMVC Fahne in der Aberen. Früher hätte man geholfen, heute wird fotografiert.



Die Kassierin der Sektion Zürich, Jacqueline Burri, waltet ihres Amtes. Ihr Partner, Markus Jaggi, als Beisitzer.



Organisiert wurde dieser tolle Anlass durch Roger Gillard. Er war dann aber nicht da und Hansruedi Hässig übernahm kurzfristig und erfolgreich. Hier vor dem Mittagessen auf der Sattellegg.



Einige trieb es für das Dessert auf die Terrasse. Im Hintergrund die Oldtimer. Ein Teil des Parkplatzes war für uns abgesperrt worden. Andernfalls hätten wir an diesem Prachtstag keine Chance gehabt, dort unsere Preziosen hinzustellen.

# RADUNO DEL TICINO



Fredy und Monika Baumann fahren mit ihrem 1937 BMW 328 Roadster in den Hof der „Villa Cicogna Mozzoni“. Dahinter Rolf Meier in seinem 1915 Buick Phaeton. Beide gewannen Spezialpreise, siehe Text.

## SAMSTAG 24. UND SONNTAG 25. SEPTEMBER 2016

Text: Pierre Schulthess; Fotos: Ruth Iseli, Ruedi Müller.  
Alle Fotos siehe: [www.smvc.ch](http://www.smvc.ch) [Sektionen] [Ticino] und [www.smvc-ticino.ch](http://www.smvc-ticino.ch) [GALLERY].

### Samstag

Am Samstagmorgen, 8:30 Uhr, treffen alle 22 Oldies im Hotel Coronado, Mendrisio, ein. Nach freundschaftlicher Begrüssung zwischen Deutschschweizern und Tessinern werden Kaffee und Gipfeli von der lokalen Sektion SMVC-TI offeriert. Es folgt die Verteilung des Roadbooks und die Erklärungen über die Sonderprüfungen. Letztere als Ersatz für die zuerst vorgesehenen Schlauchprüfungen, die auf mangelndes Interesse stiessen.

Bei prachtvolem Wetter fährt die Kolonne in fünf Gruppen über die italienische Grenze nach Valmorea. Auf dieser Strecke gilt es, anhand von Fotos, verschiedene Objekte zu finden. Natürlich ist es für all' die Sherlock Holmes schwierig, diese aus dem fahrenden Auto zu entdecken. Nach einem Kaffeeaufenthalt und neuen Prüfungen geht es weiter zum Mittagessen nach Induno Olona bei Varese zu einem typisch italienischen Ristorante "Da Venanzio". Es erwartet uns zuerst ein ungewöhnlicher Apéro, mit so vielen Arten von "Stuzzichini", dass wir nur mit diesen schon genug gegessen hätten. Natürlich folgen aber noch der hervorragende Hauptgang und ein fantastischer Dessert.



Beim Mittagessen im "Da Venanzio".



Begrüssung und Briefing am Samstagvormittag vor dem Hotel „Coronado“ in Mendrisio für uns Deutschschweizer durch Pierre Schulthess.

Mit vollem Bauch brechen wir auf zum "Kulturellen Nachmittag" nach Bisuschio (VA) zur Besichtigung der Villa „Cicogna Mozzoni“. Ein prachtvoller Gebäudekomplex aus dem 14. Jh, immer noch in Händen der Familie Mozzoni. Leider muss die Lancia von Patrick Dätwyler ins Tessin zurück abgeschleppt werden. Über Porto Ceresio und Capolago fahren wir zurück ins Hotel Coronado, wo uns ein üppiges Apéro-Dinner bevorsteht. Mit so guten und vielen Gerichten, dass alle wieder einige Kilo mehr auf die Waage bringen werden. Hiermit endet dieser unvergessliche Tag und nach einer guten Nacht freuen wir uns auf die nächste Etappe vom Sonntag.

### Sonntag

Nach der Besammlung um 9:30 Uhr erfolgt die Abfahrt zu der hoch interessanten Besichtigung der Galerie Baumgartner in Mendrisio mit einer



Fahrt auf engen Strassen in der ersten Etappe.

kompletten Modelleisenbahn Ausstellung. Dann ist es wieder Zeit für ein letztes gemeinsames und gemütliches Grill-Mittagessen auf der Tenuta di Montalbano, inmitten reifer Merlot-Trauben. Das tolle Weekend geht dem Ende entgegen und es kommt zur Preisverteilung, erstens mit den Resultaten der Prüfungen und zweitens mit drei Spezialpreisen. Die Prüfungen: 1) Fiorenzo Casanova / Alessandro Riva, 2) Marco Bernasconi / Paola Magni, 3) Ruedi Müller / Ruth Iseli. Compliment! Spezialpreise: für das älteste der alten Bleche: der weisse 1915 Buick Phaeton von Rolf Meier; für das schönste Auto, der weisse 1937 BMW 328 Roadster von Fredy und Monika Baumann. Last but not least, der sympathischste Oldtimer, der hellgrüne 1967 Autobianchi Bianchina Furgoncino von Gaby Coduri und Harry Wohlgroth. Milton Binaghi, Präsident des SMVC-Ticino, bedankt sich herzlich bei den Teilnehmern und freut sich auf das Raduno 2018.



Gaby Coduri holt ihren Pokal ab. Die Gewinner des 1. Preises der Rallye: 1) Fiorenzo Casanova / Alessandro Riva. Milton Binaghi, Präsident des SMVC-Ticino, übergibt die Pokale.



## SMVC SCHLUSSFAHREN 2016...

### „DAS EMMENTAL ERFAHREN“

SONNTAG 16. OKTOBER 2016

Text: Claudia Müller, Max Mettler; Fotos: Ursula Schürmann, Ruedi Müller;  
Fotoauswahl, -texte: Ruedi Müller. Alle Fotos siehe: [www.SMVC.ch](http://www.SMVC.ch) [Sektionen]

Zum gelungenen Szenario mit Talerschwingen und Hornussen steuerte Petrus noch das Seinige bei. Gestartet im nebelverhangenen Langenthal führen die edlen Oldtimer der Sonne entgegen. Aber so einfach lief's nicht, denn Petrus hatte traumhafte Stimmungen mit Sonne / Nebelkombinationen in wunderschöner Landschaft auf seinem Programm. Nach meteorologisch und landschaftlich abwechslungsreicher Fahrt präsentierte er zum Apéro den schönen Hornusserplatz von Arni in strahlendem Sonnenschein. Die „Nouss“ abzuschlagen und den Taler zu schwingen stellte da doch noch einige Probanden auf die Probe; das lüpfige Drehörgeli trug zur allgemein guten Stimmung bei.

Die kurze Fahrt von Arni zur Moosegg führte an schön geschmückten Berner Bauernhäusern vorbei. Die Moosegg bot die zu erwartende traumhafte Aussicht und verwöhnte seine Gäste mit guter Küche und aufmerksamem Service. Mit witzigen Pointen gespickten unterhaltsamen „Zwischengängen“ gaben Romy Steiner und Peter Lüdi ihren „Kontakt“ zum Besten.

Wir vom OK danken allen, die mit dabei waren und diesen Ausflug zum guten Gelingen brachten.

Happy Motoring und tolle Winterzeit.



SMVC Schweiz / Lady Drivers



Am Morgen noch dicker Nebel, dann bricht die Sonne durch und zaubert im Wald vor dem Apérohalt diese phantastische Stimmung.



Die Teilnehmer wurden in der eleganten Cafeteria von Hector Egger Holzbau in Langenthal bei Kaffee und Gipfeli empfangen.



Claudia Müller, Präsidentin Lady Drivers, begrüsst die Teilnehmer beim Mittagessen im Hotel Moosegg.



Apéro bei Colette Cole und Köbi Greil in der Arnisäge. Der Apéro wurde durch die dortigen Hornusser organisiert. Die Teilnehmer waren auch eingeladen, den Abschlag zu üben. Kein leichtes Unterfangen die „Nouss“ zu treffen.

# NEUES AUF DEN SMVC SEITEN



## STAND 20. OKTOBER 2016

Zusammenstellung: Ruedi Müller

### Termine

<https://www.smvc.ch> [Veranstaltungen]  
Termine der meisten Sektionen.

### Speziell beachten:

Ausschreibung Jubiläumsfahrt 2017.

### Sektionen

<https://www.smvc.ch> [Sektionen]  
• Bilder der gesamtschweizerischen Anlässe.

### Nordwest

<https://www.smvc.ch> [Sektionen] [Nordwest]  
• neue Termine, siehe unter „Aktuell“.  
• Viele neue Fotos von Anlässen:  
[Fotoserver Sektion Nordwest].

### Ticino

[www.smvc-ticino.ch](http://www.smvc-ticino.ch) [Gallery]  
• Doku Castagnata.  
• Doku Raduno Ticino.

### Zentralschweiz

[www.smvc-zentralschweiz.ch](http://www.smvc-zentralschweiz.ch) [Foto Galerie 2016]  
• [2. Ferienfahrt]  
• [555 Miles]  
Siehe auch [Aktualitäten]  
[Marktplatz]

### Zürich

<https://www.smvc.ch> [Sektionen] [Zürich]  
• Neue Fotos Zürichfahrt,  
Seite nach unten scrollen.  
oder  
• [Zürifahrt] rechts oben auf der Seite.



**Clubadresse/  
Sekretariat** Rahel Gmür,  
Schweizer Motor-Veteranen-Club (SMVC)  
8000 Zürich, sekretariat@smvc.ch

### Zentralvorstand

Zentralpräsident Frank Aeschlimann,  
Bergstrasse 4, 8552 Felben-Wellhausen/TG  
Vizepräsident Martin Bertschinger, Gartenstrasse 1, 5600 Lenzburg

### Ressort

Technik/Pässe Ruedi Plattner, Winkelriedplatz 8, 4053 Basel  
Finanzen Rahel Gmür, Nelkenweg 5, 9545 Wängi  
Redaktion Ruedi Müller, Dörfli 5, 6060 Ramersberg  
Veranstaltungen Edwin Keller, Halden 24, 8604 Volketswil

### Sektionspräsidenten

Lady Drivers Claudia Müller, Lindenstrasse 16, 3427 Utzenstorf  
Mittelland Urs Brüllhardt, Burgstrasse 10, 4658 Däniken  
(Ab 1. Januar 2017: Patrick Böni,  
Kreuzstrasse 22, 5013 Niedergösgen )  
Nordwest René Vetter, Lüttengraben 14, 4225 Brislach  
Ostschweiz Ruedi Schwalder, Postfach 247, 9404 Rorschacherberg  
Ticino Milton Binaghi, ViaFranchini 6, 6850 Mendrisio  
Zentralschweiz Henri Boschetti, Rütihofstrasse 2, 5722 Gränichen  
Zürich Jörg Maier, Haus zur Sonnhalde, 8413 Neftenbach



### Technische Kommission

Mittelland Hermann Lerch, Hardstrasse 19, 4657 Dulliken  
Nordwest Ruedi Plattner, Winkelriedplatz 8, 4053 Basel  
Ostschweiz Markus Rohner, St.Gallerstrasse 10, 8589 Sitterdorf  
Ticino Milton Binaghi, ViaFranchini 6, 6850 Mendrisio  
Stefano Coratelli, Via al Lago 6, 6918 Figino  
Zentralschweiz Louis Frey jun., Aarauerstrasse 21, 5630 Muri/AG  
Zürich Hans-Peter Pfeiffer, Winterthurerstrasse 11, 8605 Gutenswil

### Stammtische der Sektionen

Mittelland 2. Mittwoch im Monat, Hotel Krone, 4663 Aarburg  
Nordwest 2. Dienstag im Monat, Restaurant Mühle, 4147 Aesch  
Ostschweiz 2. Dienstag im Monat, Restaurant Bühlhof Frasnacht / Arbon  
nach spezieller Einladung  
Ticino 2. Montag im Monat, ab 20.00 Uhr Rest. Löwen im Saal 1.OG, Sins  
Zentralschweiz 1. Dienstag im Monat ab 19.00 h, Hotel Wallberg, Volketswil  
Zürich

### Layout

Marco Schulze

### Site SMVC

Agnes Jütte-Weder, Sektion Nordwest

### E-Mail Kontakt

Für alle im Impressum aufgeführten SMVC-Personen  
nach folgendem Muster:  
erster Buchstabe Vorname + Punkt (.) + Name + @smvc.ch  
Bsp.: Frank Aeschlimann = f.aeschlimann@smvc.ch

[www.smvc.ch](http://www.smvc.ch)